

Sabine
Zett

COLLINS

★ Zapf ★

Geheimer

CHANNEL

★
WIE
ICH ZUM
LEHRER-
FLÜSTERER
WURDE



K.Ollin

Collin
Uncool



▶ YouTube



▶ YouTube



▶ YouTube

▶ YouTube



▶ YouTube



▶ YouTube



▶ YouTube



▶ YouTube



▶ YouTube



▶ YouTube



▶ YouTube

SABINE ZETT
COLLINS GEHEIMER CHANNEL –
WIE ICH ZUM LEHRERFLÜSTERER WURDE



BISHER IN DER REIHE

COLLINS GEHEIMER CHANNEL ERSCHIENEN:

BAND 1: WIE ICH ENDLICH COOL WURDE

BAND 2: WIE ICH DIE SCHULE ROCKTE

BAND 3: WIE ICH ZUM LEHRERFLÜSTERER WURDE



Sabine Zett

COLLINS
Geheimer
CHANNEL

Illustriert von
Falk Holzapfel

**WIE
ICH ZUM
LEHRER-
FLÜSTERER
WURDE**



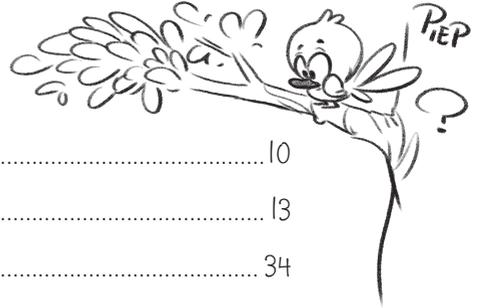
Für Melissi und Vinci ☺☺☺



1. Auflage 2019
© 2019 Loewe Verlag GmbH, Bindlach
Illustrationen: Falk Holzapfel
Umschlaggestaltung: Michael Dietrich
eBook-Konvertierung: CPI books GmbH, Leck
ISBN 978-3-7320-1390-6
Printausgabe Hardcover ISBN 978-3-7432-0061-6

www.loewe-verlag.de

Inhalt



STECKBRIEF.....	10
Ich kandidiere!.....	13
Mein Wahlprogramm.....	34
Collin for the world.....	55
Hilfe, Überraschungsbesuch!.....	75
Her mit den Geistern!.....	93
Surprise, Surprise!.....	112
Der Lieblingsstar.....	128
Die Verräterin und der Graf.....	143
Ruhe, wir wählen!.....	164
Alles nur eingebildet?.....	181



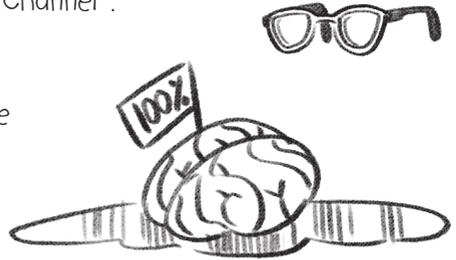
STECKBRIEF

DUHM ≠ DUMM



NAME: Collin Duhm – oder viel besser CMC, der geheimnisvolle YouTuber vom „Chill mal Channel“.

ALTER: Um die 13 – für meine Abonnenten und Fans unwichtig, also erwähne ich es gar nicht.



LEBEN: Schüler, Sohn von Mama und Papa, Enkel von Oma Irmgard, Grandma und Grandpa aus London, Bruder von Alexa, der Kleinen Nervensäge.



Nicht Oma



DOPPELLEBEN: Ich betreibe einen YouTube-Kanal, wo ich mit einer Puma-Maske auftrete. Nur mein bester Freund weiß davon.



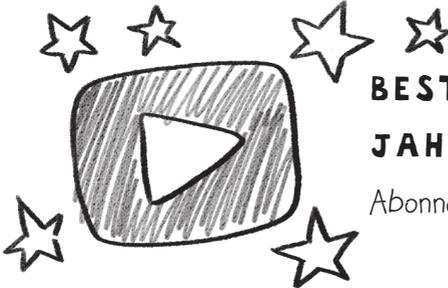
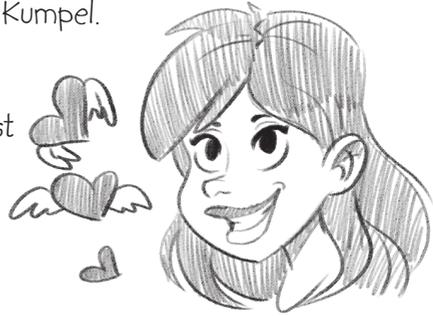
10





BESTER FREUND: Jo-Jo – Kamera-
mann, Ratgeber, Regisseur, Unterstützer,
Mitschüler, Helfer, Kumpel.

FREUNDIN: Kim – also eigentlich ist
sie gar nicht meine Freundin, aber ich
plane, dass sie es bald werden könnte.



BESTER TAG IN DIESEM

JAHR: Als mein Kanal plötzlich
Abonnenten bekam.

BESTER TAG IM LEBEN: Als
Kim und unsere Klassenkame-
raden plötzlich meinen Channel
abonnierten – ohne zu wissen,
dass ich dahinterstecke!



BERUFSWUNSCH: Profifußbal-
ler, erfolgreicher YouTuber, bekannter
Star – Hauptsache, weltberühmt!





NO-GO-BERUFSWUNSCH:

Bäcker – wegen des frühen Aufstehens.
Gärtner – wegen der Kälte im Winter.
Lehrer – wegen der nervenden Schüler.

NO-GO-MITSCHÜLER:

Wilhelm von Rosenberg – ewiger Konkurrent, der keine Gelegenheit auslässt, um mich zu ärgern.

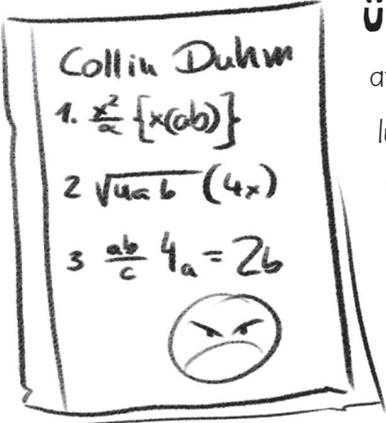
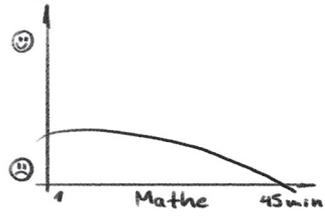


LIEBLINGSSCHULFACH: Sport,

Musik und Politik – da soll mal einer sagen, ich sei nicht vielseitig interessiert!

NO-GO-SCHULFACH:

Mathe, Mathe, Mathe!



ÜBER MICH: Cooler Typ, attraktiver Junge, kluger Kopf, lustiger Kumpel – ey, Jo-Jo, warum lachst du jetzt so?!

KAPITEL 1.

Ich kandidiere!



Schule kann so anstrengend sein!

Und so langweilig!



WIESO MUSS MAN DA JEDEN
TAG HINGEHEN?
WEGEN DER FREUNDE – OKAY.
DAS IST EIN ARGUMENT.
ABER SONST???



Ich überlege mir gerade, ob man wenigstens zwischendurch interessante Clips oder Werbung in den Unterricht einbauen könnte – so wie im Fernsehen oder auf **YouTube**, als die Worte unserer

Lehrerin Frau Groß-Claudius meine Aufmerksamkeit wecken: „Wer kann gut organisieren, führen, ist klug, fair, sachlich, kompetent und empathisch?“, fragt sie.





IST DAS IRGENDWIE EINE
GEMEINE LEHRER-FANGFRAGE?
DAS HABEN DIE MANCHMAL
SO DRAUF!
ODER MEINT DIE JEMANDEN
GANZ BESONDEREN?
EINEN STAR?
WAS SOLLEN WIR DARAUF
ANTWORTEN?



Ich bin schlagartig bei der Sache. Das letzte Wort „empathisch“ kenne ich zwar nicht, aber es klingt wie „sympathisch“.

Während ich noch überlege, was sie wohl hören will, sagt

Wilhelm von Rosenberg: „**Goethe? Schiller?**“

Der alte Streber.

Musterschüler!

Ist ja klar, dass er direkt an einen Schriftsteller aus dem Deutschunterricht denkt und wohl ganz sichergehen will. Ich weiß gar nicht, warum kein Lehrer ihn durchschaut. **Graf Dracula-Wilhelm**, wie ich ihn nenne, schleimt sich bei jeder Gelegenheit bei den Erwachsenen ein.





„Der Papst? Der Fußball-Nationaltrainer?“, rufe ich. „Soll der Typ alt oder jung sein?“

Die Klasse lacht.

Kim auch?

Ich drehe mich leicht nach rechts, um sie besser zu sehen. Kim mit den rotbraunen Haaren, das hübscheste Mädchen der ganzen Schule...



HOFFENTLICH MERKT KEINER,
DASS ICH SIE MAG! VOLL PEINLICH!

Ganz schnell drehe ich mich wieder weg, während Frau Groß-Claudius mit der Zunge schnalzt und dann den Kopf schüttelt.

„Ich habe mich falsch ausgedrückt: Wer von euch bringt diese Voraussetzungen mit? Die Wahlen zum Klassensprecher stehen an und ein Klassensprecher muss diese wichtigen Eigenschaften mitbringen. Vittoria, die das letztes Jahr gemacht hat, ist ja nicht mehr in dieser Klasse. Gibt es Freiwillige, die sich das zutrauen?“





ZUTRAUEN?
WAS DENN?

ALSO BITTE – WIE ALBERN.

KLASSENSPRECHER.

PAH, WAS IST DENN SCHON DABEI?

EIN BISSCHEN ORGANISIEREN,

KLASSENBUCH HOLEN,

LEHRER AN IRGENDWELCHE DINGE ERINNERN...

OHNE MICH.

KEINE LUST.



ICH BIN SICHER, MEIN BESTER FREUND

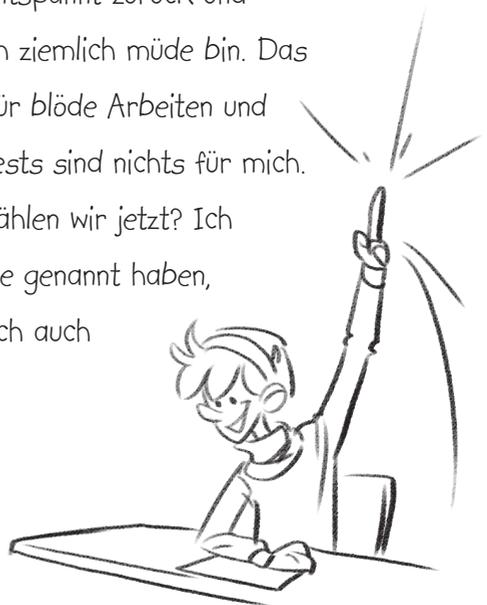
JO-JO HAT AUCH KEINE LUST DAZU.

DAS SOLLEN MAL SCHÖN ANDERE MACHEN.



Ich lehne mich entspannt zurück und merke, dass ich ziemlich müde bin. Das ganze Lernen für blöde Arbeiten und irgendwelche Tests sind nichts für mich.

Dracula-Wilhelm meldet sich. „Wählen wir jetzt? Ich mache es. Die Eigenschaften, die Sie genannt haben, bringe ich mit. Im Tennisverein bin ich auch schon im **Jugend-Vorstand.**“





Frau Groß-Claudius' Gesicht hellt sich auf.

„Tatsächlich? Das finde ich ganz prima, Wilhelm. Wenn du dich beim Tennis engagierst, dann hast du ja viel Übung darin, andere fair und sachlich zu behandeln, und dich um wichtige Dinge zu kümmern. Noch andere Freiwillige?“

Ich bin **SCHLAGARTIG** wach.

Fair und sachlich?

Vampir-Wilhelm?

Das ist ein Witz!

Und er möchte jetzt ganz offiziell unsere Klasse führen und als Klassen-sprecher das Sagen haben?

**Das fehlte noch!
No way!**

Gibt es denn keine anderen Kandidaten?





Graf Wilhelm sieht ziemlich siegessicher aus.

„Ich glaub, Klassensprecher will keiner werden“, meint er und klingt total besserwisserisch. „Ich bin wohl der

EINZIGE Kandidat.“ Grinsend fügt er hinzu: „Ich habe mir überlegt, vielleicht in ein paar Jahren in die Jugendpolitik zu gehen. Mein Vater meint, man kann auch in der Jugend etwas bewegen. Er ist auch **ehrenamtlich** als Politiker tätig.“



WAS?
WTF?

DRACULA HÄLT SICH FÜR DEN
PERFEKTEN POLITIKER?
ER WILL ETWAS BEWEGEN?

WAS DENN?
SEINE BEINE?
SEIN FAHRRAD?

SEINEN TENNISSCHLÄGER?

WTF!



Ich sehe ihn schon vor mir, wie er mit der neuen Macht umgehen würde: total unfair! Und bestimmt würde er wieder irgendwelche miesen Witze auf **meine** Kosten machen!





Jeder weiß schließlich, dass Willi und ich **nicht** gerade die besten Freunde sind. Wenn der Klassensprecher wird, bekomme ich bestimmt die miesesten Aufgaben von ihm zugeteilt.

DAS DARF NICHT PASSIEREN!

Und... womöglich wird er eines Tages der neue Schulminister?

Das geht gar nicht!

Das will schließlich ich werden!

Ich will das ganze Schulprogramm verändern!

Neue und interessante Dinge einbauen – alte und langweilige Sachen abschaffen!

Vor allem die Hausaufgaben und Klassenarbeiten.

TOTAL UNNÖTIG!





Genau!

Schulminister – das ist doch ein Job, den ich gut machen könnte!



Geht der Weg in die Politik echt über die **Klassensprecher-wahlen** in der Schule?

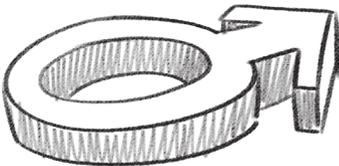
Ohne groß nachzudenken, hebe ich meine Hand. „Frau Groß-Claudius, ich stelle mich auch auf. Ich bin auch alles, was Sie aufgezählt haben, insbesondere sympathisch.“

Jo-Jos Augen werden **kugelerund**, wie immer, wenn er über etwas staunt, aber er hält sich mit Bemerkungen zurück. Wahrscheinlich weiß er genau, dass ich es nur machen will, damit Dracula-Wilhelm nicht gewinnt.



Unsere Lehrerin nickt. „Du meinst empathisch, nicht wahr? Ja, man sollte sich gut in andere hinein fühlen können.“

Sehr schön, Collin. Damit haben wir zwei Kandidaten. Noch jemand? Junges? Nehmt euch ein Beispiel an Collin und Wilhelm. Oder vielleicht eine Vertreterin der weiblichen Seite?“



20

